

und selbst eine Königin es gut zu heißen keine Bedenken trug. Hätte er es für Unrecht erkannt, wie wir es erkennen, er würde weder seine Hand dazu Andern geliehen, noch sie selbst dazu erhoben haben.

V.

Schon verschiedentlich habe ich in dem Laufe der Erzählung seines Lebens und seiner Thaten darauf hingewiesen, wie Franz Drake auf seinen Seezügen nach Südamerika die Kartoffel kennen und schätzen gelernt hat, und habe die nahe liegende Vermuthung angedeutet, daß er ganz der Mann dazu war, neben dem Kostbaren auch das Nützliche nicht zu übersehen, und daß er, wie es kaum anders zu erwarten stand, diese Frucht nach England gebracht habe, um Versuche mit ihrer Anpflanzung zu machen. Leider fehlen darüber, besonders was seine ersten Reisen betrifft, welche ihn auf beiden Küstenseiten des amerikanischen Festlandes in eine enge und freundschaftliche Verbindung mit den Indianern brachten, welche die wohl-schmeckende Knollenfrucht als besonderes Lebensmittel schätzten und den Engländern zur Verproviantirung ihrer Schiffe brachten, alle näheren und bestimmteren Nachrichten.

Immerhin ist die in England verbreitete, vielleicht auch in einem englischen, mir unbekannt gebliebenen oder nicht